



Landeshauptstadt
München
Kreisverwaltungsreferat
Hauptabteilung IV Branddirektion
Leitung
Pressestelle
KVR-IV/BD-GS 3

Feuerwehr / Notarzt Pressebericht

An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de

Seitenzahl einschl. dieser Seite 2

Montag, 15. Februar 2010

Ihre Ansprechpartner heute:

07:00 - 22:00 Uhr **Christian Kaiser**

Telefon: (0 89) 23 53 - 31 88

Fax: (0 89) 23 53 - 31 89

Bei besonderen Ereignissen werden Sie über Handy benachrichtigt.

Inhalt:

- 1. Rettung in letzter Minute**
- 2. Sicherungskasten in Brand**



1. Rettung in letzter Minute

Sonntag, 13.02.2010; 18.53 Uhr; Ubostraße

In letzter Minute konnte gestern abend eine 23-jährige Frau nach einer aufwändigen Suchaktion gefunden werden. Um 18.52 Uhr rief eine stark alkoholisierte Frau in der Rettungsleitstelle der Berufsfeuerwehr München an. Sie gab an, irgendwo in Aubing vor einer Kirche zu sein, wisse aber nicht wo genau. Sofort wurde ein Rettungswagen (RTW) alarmiert, um die verirrte Frau zu suchen. Parallel dazu verständigte die ILST die Polizei um den RTW bei der Suche zu unterstützen. Rückrufe, sowie eine Handyortung verliefen, aufgrund eines leeren bzw. defekten Akkus, erfolglos. Auch mit Hilfe des Polizeihubschraubers "Edelweiß 9" konnte die junge Frau nicht gefunden werden. Gegen 20.30 Uhr fand eine Polizeistreife die Frau im Schnee liegend vor der St. Quirin Kirche in Aubing. Der alarmierte Notarzt musste die lebensgefährlich unterkühlte Patientin intubieren und künstlich beatmen. Sie wurde zur weiteren Behandlung in die Intensivstation einer Münchner Klinik gefahren.

2. Sicherungskasten in Brand

Montag, 15.02.2010; 00.51 Uhr; Kreuzstraße

Der Brand zweier Sicherungskästen, sowie einer Holzdecke führte heute Nacht zu einem Sachschaden von 20.000 Euro. Ein Bewohner des Hauses im vierten Obergeschoss bemerkte Rauch im darunterliegenden Stockwerk. Sofort alarmierte er die Berufsfeuerwehr München. Geschützt mit schwerem Atemschutz löschten die Einsatzkräfte den Brand mit zwei Kohlendioxid- und einem Schaumlöcher ab. Anschließend wurde der gesamte Bereich mit einem Hochleistungslüster entrauchet. Verletzt wurde bei dem Einsatz niemand.

(kai)



Branddirektion München - Pressestelle
An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
Tel.: 0 89 / 23 53-31 88, Fax: 0 89 / 23 53-31 89
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de